



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Kurzbeschreibung des Projektes

Instrument: Fi10: Qualifizierung, Beschäftigung & sozialpädagogische Unterstützung von Drogenabhängigen / Suchtmittelgefährdeten

Projektnummer: 2021000007

Projektname: Modulare Qualifizierung ADV-Tischlerei

Laufzeit: 01.01.2021 – 30.06.2023

Kontakt: Tischlerwerkstatt des Anti-Drogen-Verein e.V. (ADV)
Juliusstr. 10, Haus 3, 12051 Berlin-Neukölln
Holger Klemm
Telefon: 030 32299633
E-Mail: esf@anti-drogen-verein.de

Projektbeschreibung:

In der Tischlerwerkstatt können sich Teilnehmende handwerkliche Fertigkeiten der Holzbearbeitung aneignen. Zugleich stellen sie sich damit teils erstmalig den Anforderungen einer täglichen Arbeit.

In den vier aufeinander aufbauenden zweimonatigen Unterrichtskursen lernen die potenziellen Fachkräfte verschiedene Holzarten und die damit verbundenen Handwerkzeuge Raubank, Hobel, Stecheisen, Holzhammer, Säge u. a. m. kennen. Sie stellen verschiedene Eckverbindungen her und fertigen Übungsstücke wie z. B. eine Fußbank, Hocker, Hängebord, Kleidergarderobe oder ein Schuhregal. Sie machen sich mit Furnierarbeiten vertraut, wenn sie ein Schachbrett gestalten. Dazu gehören die Oberflächenbehandlungen Schleifen, Ölen und Wachsen sowie optional Beizen und Lackieren.

Eine in jedem Kurs aktualisierte Kompetenzermittlung beschreibt die Veränderung der arbeitskulturellen Merkmale (Selbst- und Fremdbeurteilung). Fachliche Unterweisung, Förderunterricht und sozialpädagogische Begleitung gehen Hand in Hand.

Viele Qualifikant*innen entscheiden sich im Verlauf der Teilnahme für das Berufsfeld des Tischlers/der Tischlerin und bereiten sich in den letzten Monaten auf den Beginn der Umschulung oder der Ausbildung in der ADV-Tischlerei oder bei anderen anerkannten Bildungsträgern vor.

Die Zielgruppe sind Menschen mit einer Suchtproblematik und assoziierten Komorbiditäten, die nach erfolgter stationärer oder ambulanter Behandlung abstinententschieden sind und nüchtern, clean und trocken ihr Leben gestalten. Sie sind gruppenintegrationsfähig und kognitiv in der Lage, den Unterrichtsinhalten zu folgen, sie zu verstehen und sie umzusetzen.

Körperliche oder psychische Beeinträchtigungen infolge der Sucht, Hafterfahrung, Schulden, Flucht- und Migrationserfahrung werden reflektiert und bearbeitet in Kooperation mit anderen Trägern.

Nützliche Links: www.adv-esf-projekt.de
www.anti-drogen-verein.de

